# Niederschrift

Stadt Betrieb Bornheim
Anstalt öffentlichen Rechts

Sitzung des **Verwaltungsrates des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-** am Mittwoch, **27.06.2012**, 18:00 Uhr, im Stadtbetrieb Bornheim, Donnerbachweg 15, Waldorf, Sozialraum (Raum 8)

| | |
|---|---|
| **X** | **Öffentliche Sitzung** |
| | **Nicht-öffentliche Sitzung** |

| | |
|---|---|
| Sitzung Nr. | 40/2012 |
| **SBB Nr.** | **3/2012** |

**Anwesende**

Vorsitzender
Henseler, Wolfgang — Bürgermeister

Mitglieder
Hanft, Wilfried — SPD-Fraktion
Kleinekathöfer, Ute — SPD-Fraktion
Knott, Thorsten — FDP-Fraktion
Kuhl, Sebastian — CDU-Fraktion
Müller, Heinz — UWG/Forum-Fraktion
Schmitz, Heinz Joachim — Bündnis90/Grüne
Söllheim, Michael — CDU-Fraktion — ab TOP 9 tw.
Wirtz, Hans-Dieter — CDU-Fraktion
Züge, Rainer — SPD-Fraktion

stv. Mitglieder
Heller, Petra — CDU-Fraktion
Marx, Bernd — Bündnis90/Grüne

Vorstand
Rehbann, Ulrich

Verwaltungsvertreter
Schmitz, Oliver
Kleist, Michael
Kolf, Marlene

Schriftführerin
Giersberg, Ruth

Nicht anwesend (entschuldigt)
Keils, Ewald — CDU-Fraktion
Kuhn, Arnd Jürgen Dr. — Bündnis90/Grüne
Montenarh, Stefan — CDU-Fraktion

T a g e s o r d n u n g

| TOP | Inhalt | Vorlage Nr. |
|---|---|---|
| | **Öffentliche Sitzung** | |
| 1 | Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin | |
| 2 | Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 23/2012 vom 28.03.2012 | |
| 3 | Feststellung des Jahresabschlusses 2009 und Ergebnisverwendung | 291/2012-SBB |
| 4 | Vorläufiger Jahresabschluss 2011 | 292/2012-SBB |
| 5 | Quartalsabschluss I/2012 | 293/2012-SBB |
| 6 | 7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des HallenFreizeitBades der Stadt Bornheim vom 05.03.1999 | 294/2012-SBB |

| TOP | Inhalt | Vorlage Nr. |
|---|---|---|
| 7 | Antrag der VRM Wirtz, Schmitz, Keils, Montenarh, Söllheim, Dr. Kuhn und Kuhl betr. Beteiligung des Stadtbetriebs Bornheim am Konzessionierungsverfahren der Stadt Bornheim | 303/2012-SBB |
| 8 | Bericht über den Sachstand Erneuerbare Energien | 295/2012-SBB |
| 9 | Bericht über den Betriebsteil HallenFreizeitBad | 296/2012-SBB |
| 10 | Bericht über den Betriebsteil Baubetrieb | 297/2012-SBB |
| 11 | Bericht über den Betriebsteil Friedhof | 298/2012-SBB |
| 12 | Mitteilungen mündlich | |
| 13 | Anfragen mündlich | |

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Verwaltungsrates des Stadtbetriebs Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Verwaltungsrat beschlussfähig ist.

| | **Öffentliche Sitzung** | |
|---|---|---|
| **1** | **Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin** | |

Frau Giersberg wurde bereits bestellt.

| | | |
|---|---|---|
| **2** | **Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 23/2012 vom 28.03.2012** | |

**Beschluss**
Die Niederschrift wird mit der Maßgabe entgegen genommen, das in TOP 7 der Satz „VRM Wirtz regt an, bezüglich des Friedhofes Walberberg mit der Kirchengemeinde den Zeitraum des Ausbaus abzustimmen“ gestrichen wird und ersetzt wird durch „VRM Wirtz regt an, das Projekt für Walberberg mindestens nach 2013 zu verschieben und im Vorfeld mit der Kirchengemeinde Zeitplan, Ort und Gestaltung der Anlage zu besprechen.“

-Einstimmig-

| | | |
|---|---|---|
| **3** | **Feststellung des Jahresabschlusses 2009 und Ergebnisverwendung** | **291/2012-SBB** |

Herr Schmitz-Toenneßen von der DHPG erläutert den Jahresabschluss und beantwortet die Fragen der VRM.

**Beschluss**

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2009

   Der geprüfte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 des Stadtbetrieb Bornheim AöR, zu dem von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DHPG Dr. Harzem & Partner KG unter dem Datum 01.06.2012 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt wurde und der mit einer Bilanzsumme in Höhe von € 12.371.924,95 und mit einem Jahresfehlbetrag von € 973.403,07 abschließt, wird festgestellt.

2. Ergebnisverwendung

   Der Stadtbetrieb Bornheim AöR weist in seiner Bilanz zum 31. Dezember 2009 eine Kapitalrücklage in Höhe von € 2.629.040,40 aus. In Höhe eines Teilbetrages von € 1.075.793,10 soll die vorgenannte Kapitalrücklage aufgelöst werden. Der Betrag der Auflösung der Kapitalrücklage soll alsdann teilweise zum Ausgleich des Jahresfehlbetrages

des Wirtschaftsjahres 2009 sowie zum Ausgleich des Verlustvortrages aus dem Jahr 2008 in Höhe von € 102.390,03 verwendet werden. Bereits mit Beschluss vom 01.02.2012 wurde ein Teilbetrag der Kapitalrücklage in Höhe von 1.104.683,17 aufgelöst. Demnach verbleibt noch ein Betrag von € 448.564,13 in der Kapitalrücklage.

3. Entlastung des Vorstandes

   Dem Vorstand des Stadtbetrieb Bornheim AöR, namentlich Herrn Ulrich Rehbann, wird für das Geschäftsjahr 2009 Entlastung erteilt.

-Einstimmig-

| | | |
|---|---|---|
| **4** | **Vorläufiger Jahresabschluss 2011** | **292/2012-SBB** |

**Beschluss**
Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zur Kenntnis.

-Einstimmig-

| | | |
|---|---|---|
| **5** | **Quartalsabschluss I/2012** | **293/2012-SBB** |

**Beschluss**
Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zur Kenntnis.

-Einstimmig-

| | | |
|---|---|---|
| **6** | **7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des HallenFreizeitBades der Stadt Bornheim vom 05.03.1999** | **294/2012-SBB** |

**Beschluss**
Der Verwaltungsrat beschließt folgende

**7. Satzung vom XX.XX.2012**
**zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des HallenFreizeitBades der Stadt Bornheim vom 05.03.1999**

Aufgrund des § 41 Abs. 1 Buchstabe f i.V.m. §114 a Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein - Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666 / SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2011 (GV. NRW. S.685) in Verbindung mit § 2 Abs. 3 der Satzung der Stadt Bornheim über die Anstalt des öffentlichen Rechts „Stadtbetrieb Bornheim“ vom 02.10.2007 in der geltenden Fassung und der §§ 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21. Oktober 1969 (GV. NRW. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2011 (GV. NRW S. 687), hat der Verwaltungsrat des StadtBetrieb Bornheim in seiner Sitzung am 27.06.2012 folgende 7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des HallenFreizeitBades der Stadt Bornheim vom 05.03.1999 beschlossen:

**Artikel I**

Der Gebührentarif zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des HallenFreizeitBades der Stadt Bornheim erhält folgende neue Fassung:

**Gebührentarif**
**zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des HallenFreizeitBades der Stadt Bornheim**

| Tarif-Nr. | Gebührenart | Gebühr EUR |
|---|---|---|
| **1** | **Erwachsene** | |
| | **Schwimmen** | |
| 1.1 | Frühschwimmen | 3,00 |
| 1.2 | Jahreskarte Frühschwimmen (Gültig 1 Jahr ab Ausstellung) | 360,00 |
| 1.3 | Zeittarif (bis 2 Stunden) | 4,40 |
| 1.4 | Nachlösung je angefangene 30 Minuten (maximal Tageskarte) | 0,50 |
| 1.5 | Tageskarte | 5,90 |
| 1.6 | Jahreskarte Schwimmen (gültig 1 Jahr ab Ausstellung) | 440,00 |
| 1.7 | Freibadsaisonkarte Schwimmen (Gültig vom 15.05. bis 15.09.) | 118,00 |
| | **Kombitarif Sauna/Schwimmen** | |
| 1.8 | Vormittag (bis 4 Stunden) Montag bis Freitag, letzter Einlass 13.30 Uhr | 10,00 |
| 1.9 | Zeittarif (bis 4 Stunden) | 14,50 |
| 1.10 | Nachlösung je angefangene 30 Minuten (maximal Tageskarte) | 1,00 |
| 1.11 | Tageskarte | 16,50 |
| 1.12 | Jahreskarte Sauna/Schwimmen (Gültig 1 Jahr ab Ausstellung) | 644,00 |
| | | |
| **2** | **Jugendliche**<br>- Kinder ab 3 Jahre<br>- Jugendliche bis 18 Jahre<br>- Vollzeitschüler/innen über 18 Jahren und Studenten / Studentinnen bis 26 Jahre mit entsprechenden Ausweisen<br>- Schwerbehinderte, Schwerbeschädigte und Schwerkriegsbeschädigte jeweils ab 70 % Behinderung mit entsprechendem Ausweis<br>- Sonstige Personen mit besonderem Berechtigungsausweis der Stadt Bornheim | |
| | **Schwimmen** | |
| 2.1 | Frühschwimmen | 2,00 |
| 2.2 | Jahreskarte Frühschwimmen | 240,00 |
| 2.3 | Zeittarif (bis 2 Stunden) | 2,90 |
| 2.4 | Nachlösung je angefangene 30 Minuten (maximal Tageskarte) | 0,50 |
| 2.5 | Tageskarte | 4,40 |
| 2.6 | Jahreskarte Schwimmen (gültig 1 Jahr ab Ausstellung) | 290,00 |
| 2.7 | Freibadsaisonkarte Schwimmen (Gültig vom 15.05. bis 15.09.) | 88,00 |
| | **Kombitarif Sauna/Schwimmen** | |
| 2.8 | Vormittag (bis 4 Stunden) Montag bis Freitag, letzter Einlass 13.30 Uhr | 9,00 |
| 2.9 | Zeittarif (bis 4 Stunden) | 12,00 |
| 2.10 | Nachlösung je angefangene 30 Minuten (maximal Tageskarte) | 1,00 |
| 2.11 | Tageskarte | 14,00 |
| 2.12 | Jahreskarte Sauna/Schwimmen (Gültig 1 Jahr ab Ausstellung) | 547,00 |

| Tarif-Nr. | Gebührenart | Gebühr EUR |
|---|---|---|
| **3** | **Familien- und Gruppenkarten (bei gleichen Einzeltarifen)** | |
| 3.1 | Familienkarte ab 4 Personen (mind. 1 Kind) | 15 % Rabatt auf Einzeltarif |
| 3.2 | Gruppenkarte ab 6 Personen | 15 % Rabatt auf Einzeltarif |
| | **Zeittarif 2 Std. Schwimmen**<br>Erwachsene<br>Jugendliche | <br>3,70<br>2,50 |
| | **Tageskarte Schwimmen**<br>Erwachsene<br>Jugendliche | <br>5,00<br>3,70 |
| | **Vormittagskombitarif Sauna/Schwimmen**<br>Erwachsene<br>Jugendliche | <br>8,50<br>7,70 |
| | **Kombitarif 4 Std. Sauna/Schwimmen**<br>Erwachsene<br>Jugendliche | <br>12,30<br>10,20 |
| | **Tageskarte Kombitarif Sauna/Schwimmen**<br>Erwachsene<br>Jugendliche | <br>14,00<br>11,90 |
| | | |
| **4** | **Geldwertkarten (nur für Einzeltarife)** | |
| 4.1 | Wertkarte 30,00 EUR (10 % Rabatt) | 27,00 |
| 4.2 | Wertkarte 50,00 EUR (12 % Rabatt) | 44,00 |
| 4.3 | Wertkarte 100,00 EUR (15 % Rabatt) | 85,00 |
| | | |
| **5** | **Sonderveranstaltungen** | |
| | Die Kalkulation der Entgelte für Sonderveranstaltungen erfolgt anhand des Aufwandes des Badpersonals auf der Basis der KGST-Stundensätze | |
| | | |
| **6** | **Schulschwimmen** | |
| | Unter Leitung einer Lehrkraft und bei Teilnahme von mindestens 12 Schülern/Schülerinnen (Gebühr je Schüler/in) | |
| | | |
| 6.1 | Schulen in Trägerschaft der Stadt Bornheim | 4,30 |
| 6.2 | Sonstige Schulen in der Stadt Bornheim | 4,30 |
| 6.3 | Auswärtige Schulen | 4,30 |
| 6.4 | Schwimmvereine, je Teilnehmer/in Jugendliche | 4,30 |
| | | |
| **7** | **Schwimmausbildung** | |
| | Polizei und Bundespolizei | Tarif 2.3 |
| | | |
| **8** | **Schwimmkurse** für 10 Unterrichtsstunden<br>Teilnehmer/innen: mindestens 6, höchstens 12 | |
| 8.1 | Erwachsene inklusive Eintrittsgebühr | 78,00 |
| 8.2 | Jugendliche und sonstige Personen nach Tarif 2 inklusive Eintrittsgebühr | 59,50 |
| | | |
| **9** | **Notwendige erwachsene Begleitpersonen von Behinderten mit einem Behinderungsgrad ab 70 %** | Gebührenfrei |
| **10** | **Kinder und Jugendliche ab 3 Jahre mit einem Behinderungsgrad ab 70 % mit entsprechendem Ausweis** | Gebührenfrei |

| Tarif-Nr. | Gebührenart | Gebühr EUR |
|---|---|---|
| **11** | **Sonstige Gebühren** | |
| 11.1 | Benutzung Solarium je Zeiteinheit | 0,70 |
| 11.2 | Benutzung Grill je Zeiteinheit im Freibad | 1,00 |
| 11.3 | Verlust eines Garderobenschlüssels | 20,00 |
| 11.4 | Mutwillige Verunreinigung | 50,00 |
| 11.5 | Widerrechtliche Benutzung | 100,00 |
| 11.6 | Beschädigung | Kostenersatz |

**Artikel II**
**In-Kraft-Treten**

Diese Änderungssatzung tritt am 16.09.2012 in Kraft.

-Einstimmig-

| | | |
|---|---|---|
| **7** | **Antrag der VRM Wirtz, Schmitz, Keils, Montenarh, Söllheim, Dr. Kuhn und Kuhl betr. Beteiligung des Stadtbetriebs Bornheim am Konzessionierungsverfahren der Stadt Bornheim** | **303/2012-SBB** |

**Beschluss**
Der Verwaltungsrat beauftragt den Vorstand, die Bewerbung für die Strom- und Gaskonzessionen zurückzuziehen.

-Einstimmig-

| | | |
|---|---|---|
| **8** | **Bericht über den Sachstand Erneuerbare Energien** | **295/2012-SBB** |

- Kenntnis genommen -

| | | |
|---|---|---|
| **9** | **Bericht über den Betriebsteil HallenFreizeitBad** | **296/2012-SBB** |

- Kenntnis genommen -

| | | |
|---|---|---|
| **10** | **Bericht über den Betriebsteil Baubetrieb** | **297/2012-SBB** |

- Kenntnis genommen -

| | | |
|---|---|---|
| **11** | **Bericht über den Betriebsteil Friedhof** | **298/2012-SBB** |

- Kenntnis genommen -

| | | |
|---|---|---|
| **12** | **Mitteilungen mündlich** | |

1. Vorstand Rehbann betr. Sachstand Betriebsführung Wasser/Abwasser
2. Vorsitzender Henseler betr. Sachstand Vorbereitung der Beschlüsse bezüglich Straßenbeleuchtung
3. Vorstand Rehbann betr. Sachstand GmbH-Gründung

| 13 | **Anfragen mündlich** | |
|---|---|---|

1. Die Anfrage des VRM Söllheim betr. Schäden am Bewuchs Kinderspielplatz In der Proffläche wird zur nächsten Sitzung beantwortet
2. Die Anfrage des VRM Wirtz betr. Zustand von Bäumen in Walberberg, Lange Fuhr 1 und am Kindergarten wird an Fachbereich 9 weitergeleitet.

Ende der Sitzung: 19:20 Uhr

gez. Wolfgang Henseler
Vorsitzender

gez. Ruth Giersberg
Schriftführung